

Am 20. Mai 1975 suchte ich den Wuchsort wieder auf und fand neben den drei auf einer eng umschriebenen Stelle stehenden Bastarden drei weitere Exemplare, die in ihren Merkmalen ziemlich genau in der Mitte zwischen den Eltern einzuordnen waren. Die Blütezeit der Hybriden lag mit ihrem Höhepunkt um den 20. Mai zwischen der der beteiligten Arten: Während zu dieser Zeit bei *Ophrys sphecodes* an den Pflanzen jeweils nur noch 1–2 Blüten nicht verfärbt waren, standen die Hybriden mit 4–6 geöffneten von bis zu 8 Blüten bei jeder Pflanze in Hochblüte, und *Ophrys insectifera* zeigte erst 2–4 geöffnete Blüten.

Da dieser Bastard wegen der relativen Seltenheit von *Ophrys sphecodes* in unserem Gebiet eine Rarität darstellt, bleibt zu hoffen, daß dieser nördlich von Würzburg gelegene Wuchsort der Beobachtung noch lange erhalten bleibt.

Literatur

- ADE, A.: Beiträge zur Kenntnis der Flora Mainfrankens. Ber. Bayer. Bot. Ges. **25**, 86–107, München 1941.
- DANESCH, O. u. E.: Orchideen Europas. Ophrys-Hybriden. Bern 1972.
- PEITZ, E.: Übergangsbildungen, Mischformen und Beobachtungen an unseren Orchideen. Die Orchidee **16**, 292–295, Hannover 1965.
- PEITZ, E.: Zusammenstellung aller bisher bekannten Bastarde der in Deutschland verbreiteten Orchideen. Die Orchidee – Sonderheft über Probleme der Orchideengattung *Orchis*, 167–200, Hannover 1972.
- VOLLMANN, F.: Flora von Bayern. Stuttgart 1914.

Asplenium x alternifolium WULF. an einer Felswand in Dreisbach (Kr. Wetzlar)

K. POHL, Wetzlar

Je seltener es wird, um so mehr ist man begeistert, wenn man bei einer Exkursion in die heimatliche Landschaft eine naturkundliche Besonderheit entdeckt. Das gelang Ob.-Stud.-Rat i. R. A. ULM (Wetzlar), der an devonischen Schieferfelsen in Dreisbach, Kr. Wetzlar, mehrere Exemplare von *Asplenium x alternifolium* WULF. (Deutscher Streifenfarn) festgestellt hat (Abb. 1). Dieser Farn ist das Ergebnis einer Bastardierung von *Asplenium septentrionale* (weibl.) und *Asplenium trichomanes* subsp. *bivalens* (männl.). Abb. 2 zeigt *Asplenium x alternifolium* zusammen mit dem einen Elternteil, *Asplenium trichomanes*. Auch der andere Elternteil ist hier reichlich vertreten.

Literatur

- EBERLE, G.: Farne im Herzen Europas (= Senckenberg-Buch **37**), Frankfurt a. M. 1959.



Abb. 1. *Asplenium x alternifolium* (Maßstab ca. 1:1)



Abb. 2.
Asplenium x alternifolium
und *Asplenium trichomanes*
(Maßstab ca. 1:2)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hessische Floristische Briefe](#)

Jahr/Year: 1975

Band/Volume: [24](#)

Autor(en)/Author(s): Pohl Karl

Artikel/Article: [Asplenium x alternifolium WULF. an einer Felswand in Dreisbach \(Kr. Wetzlar\) 62-63](#)